

Große Baumesse weckt wieder Lust auf Gestalten und Einrichten

Vierte Auflage im Gewerbepark bietet erstmals „Markt der schönen Dinge“



Macher und Unterstützer der Mülheim-Kärlicher Messe: Organisator Jürgen Bürschel (links), Verbandsgemeinde-Bürgermeister Thomas Przybylla (Zweiter v. links), Mülheim-Kärlichs Bürgermeister Uli Klöckner (Mitte), und vom Musterhauszentrum Tina Mäurer (Dritte v. links), Peter Bestmann (Dritter v. rechts), Ingo Leichsenring (Zweiter v. rechts) sowie Marius Müller (rechts) vom Veranstalter MesseCom. Foto: MesseCom

MÜLHEIM-KÄRLICH. -mdz- Wie das mal wieder passt: Der Mülheim-Kärlicher Gewerbepark gilt als bundesweites Erfolgskonzept, allein schon wegen seiner Musterhausausstellung, die die größte Deutschlands ist. Genau dort – im Herzen des Musterhauszentrums – findet am ersten Septemberwochenende wieder die spektakuläre Baumesse „Bauen – Wohnen – Lifestyle“ statt. Und auch sie ist ein Musterbeispiel für Erfolg, geht sie doch zum vierten Mal über die Bühne. In diesem Jahr widmet sie sich einem großen Sonderthema, dem „Markt der schönen Dinge“

Bauen und Wohnen sind die überschreibenden Hauptthemen, die am Samstag, 1. September, und Sonntag, 2. September (jeweils von 10 bis 17 Uhr), im Gewerbepark-Musterhauszentrum in Mülheim-

Kärlich mit der vierten Auflage der Baumesse die pure Lust auf Neuigkeiten und Bewährtes zu den Themen Einrichten, Leben mit Stil, Ambiente sowie Anregungen für die Gestaltung der eigenen vier Wände wecken – und stillen! In diesem Jahr geht es mit dem großen Sonderthema auch um einen Markt rund um alle schönen Dinge, eben mit dem „Markt der schönen Dinge“. Der Eintritt sowohl zur Messe, als auch dem Markt ist frei.

Intensive Beratung inklusive

Die Experten an den einzelnen Ständen beraten jeden Besucher gerne umfassend und fachmännisch. Rund 100 Aussteller präsentieren an Ihren Messeständen ihr Portfolio und zeigen, wie sich Wohnraum entsprechend einrichten lässt und das Leben an Qualität gewinnt.

Alles rund ums Haus

Zum Zusatz-Messesthem „Alles rund um Haus & Deko“ bieten die ausstellenden Unternehmen den interessierten Messebesuchern weit reichende Informationen und eine umfangreiche Angebotspalette vom Neubau übers Sanieren und Renovieren samt effizienter Energie-Einsparung bis hin zum Einrichten und Dekorieren, der abschließenden Königsdisziplin.

Energetische Effizienz

Zum Thema Energie, das immer wichtiger wird, präsentiert die Messe aktuelle Angebote und Möglichkeiten gemäß dem bewährten Grundsatz: Die beste Energie ist immer noch die, die man einspart.

Fundierte Fachwissen und Kompetenz

Tipps und Fachwissen unter anderem zu den Themen Fenster und Türen,

Elektroanlagen, Dachbeschichtungen, Solaranlagen, Heizungsanlagen, Sanitärausstattung, Insektenschutz, Wintergärten, Bauenschutz, Öfen, Hausbau, Sauna, Balkone, Gartenlandschaftsbau und vielem mehr stehen auf dem zwanglosen Programm – eben alles rund um Bauen, Wohnen und angenehm leben und um die sprichwörtlichen eigenen vier Wände.

Ratgeber für Fragen

Nicht immer aber ist beim Bauen alles eitel Sonnenschein: Beratungen bei Problemen für Feuchtigkeitsschäden und schlechten Abdichtungen gibt es auf der Mülheim-Kärlicher Baumesse daher auch.

Im Herzen der großen Musterhausausstellung

Die Messehalle und Pagenzelte stehen in Mitten von mehr als 30 Musterhäusern renommierter Hersteller, direkt im Kern des Gewerbeparks in Mülheim-Kärlich, unmittelbar an der Industriestraße und „Auf dem Hahnenberg“ gelegen. Zahlreiche Aktionen sowohl im Innen-, als auch im Außenbereich begleiten das Ausstellungsgeschehen der beiden informativen Tage. Neben dem Messeerlebnis selbst gilt die Messe als interessanter und nützlicher Ratgeber auch dafür, wie sich preisbewusst bauen und (um-)gestalten lässt.

⇒ Mehr Infos (auch für Aussteller und Unternehmen, die sich noch im Rahmen der Messe präsentieren möchten) gibt es unter ☎ (02741) 933 444 oder im Internet auf www.messecom.eu. Die Messe ist am 1. und 2. September jeweils von 10 bis 17 Uhr durchgehend. Der Eintritt ist frei.

Sport im Zeichen der Inklusion

Am 4. September gastiert Lotto-Elf in Mülheim-Kärlich / Vorverkauf startet



Das Team der Lotto-Elf kickt am 4. September in Mülheim. Im Bild die Elf von Hans-Peter Briegel kürzlich beim Spiel in Gondenbrett. Foto: SO-RLP

MÜLHEIM-KÄRLICH. „Fußball-Legenden spielen für den guten Zweck!“ – Unter diesem Motto wird die Lotto-Elf um Trainer Horst Eckel (Fußball-Weltmeister 1954) und Hans-Peter Briegel (Europameister 1980) am Dienstag, 4. September (19 Uhr), in Mülheim-Kärlich an den Start gehen.

Die mit zahlreichen ehemaligen Bundesligaspielern bestückte Elf wird von keinem Geringeren als 1990er Weltmeister Guido Buchwald auf das Feld geführt. Neben zahlreichen Ex-Bundesliga-Stars werden die ehemaligen Nationalspieler Dariusz Wosz (ehem. VfL Bochum) und FC Köln Urgestein Stephan Engels mit von der Partie sein. Unterstützung erhalten sie von Entertainer und Fan-Liebling Gui-

do Cantz, der die Fußballschuhe für die guten Sache ebenfalls in Mülheim-Kärlich schnüren wird. Der Erlös des Spiels gegen die U 40 Auswahl der SG 2000 Mülheim-Kärlich wird Special Olympics Rheinland-Pfalz, der Sportorganisation für Menschen mit Behinderung im Land, zufließen.

Gemeinsamer Spaß ohne Grenzen

Umrahmen von einem umfassenden Rahmenprogramm u.a. mit den Cheerleading-Weltmeistern der CTG Koblenz, steht der Tag selbst voll im Zeichen der Teilhabe von Menschen mit Behinderung: Am Nachmittag bietet Schauspielerei und Moderation Nika Krosny-Wosz einen inklusiven Cheerleader-Workshop an, dessen Cha-

reografie im Rahmen des Spiels vor den Augen zahlreicher Zuschauer aufgeführt wird. Dariusz Wosz und der ehemalige Nationaltorwart Wolfgang Kleff werden Fußballer mit und ohne Behinderung am Nachmittag zu einer Trainingseinheit einladen.

Kicken für den guten Zweck

Inklusive Teams von Special Olympics und der Rhein-Mosel-Werkstatt Koblenz stimmen die Zuschauer bereits um 18 Uhr auf das Spiel der Lotto-Elf ein. Ein besonderes Highlight: Unter allen Teilnehmern des Vorspiels werden zwei Startplätze für Menschen mit Behinderung im Team der Legenden-Auswahl bestimmt. Menschen mit geistiger Behinderung aus der Region

sind aufgerufen, sich bei Special Olympics als Spieler zu bewerben. „Die gesamte Region ist eingeladen, als Zuschauer Teil des besonderen Abends zu werden und durch eine Teilnahme Gutes zu tun“, so Michael Bergweiler, Geschäftsführer der gemeinnützigen Sportorganisation mit Sitz in Koblenz. „Ein ganz besonderer Dank gilt der SG 2000 Mülheim-Kärlich, der TomTom PR Agentur und den zahlreichen Helfern des Vereins, die eine Austragung durch Ihr Engagement erst möglich machen.“

⇒ Tickets zum Preis von 6 € wird es ab dem 20. August bei Special Olympics Rheinland-Pfalz geben: ☎ (0261) 13 52 52. Weitere Informationen: www.rlp.specialolympics.de

Die gute Tat



Spende statt Plastiktütenkauf

MÜLHEIM-KÄRLICH. Jährlich verwenden Verbraucher in Deutschland 6,1 Milliarden Plastiktüten. Einen Großteil dieser Tüten landet bereits nach der erstmaligen Nutzung in der gelben Tonne. Ein anderer Teil findet seinen Weg in die Natur, wo er sich zu einer erheblichen Belastung für Mensch und Umwelt entwickelt. Einen nachhaltigen Umgang mit Umwelt und Ressourcen betrachtet Intersport Krumholz als unerlässlich. Daher verfolgen sie das Ziel, eine nachhaltige Unternehmensstrategie in deren Konzept zu integrieren. Mehr als 1,5 Jahre wurde eine Gebühr für Plastiktüten erhoben und der Verbrauch konnte so um 60 % reduziert werden. Die generierten Einnahmen des Verkaufs in Höhe von 4000 € wurde der Stiftung Natur und Umwelt des Landkreises Mayen-Kob-

lenz zur Verfügung gestellt, um so den regionalen Umweltschutz weiter voranzutreiben. Der Scheck wurde im Intersport Krumholz in Mülheim-Kärlich an Burkhard Nauroth (rechts), dem ersten Kreisabgeordneten und Vorstandsvorsitzenden der Stiftung, übergeben. Insgesamt kam positives Feedback der Kunden bezüglich dieses Vorgehens, dennoch gab es auch Kritiken. Auf den Wunsch der Kunden hin gibt es nun den Kompromiss, dass sie in allen Krumholz-Filialen Einkaufstüten erhalten und ihnen freigestellt ist, ob sie für diese Einkaufstüte einen Betrag entrichten möchten oder nicht. Zu diesem Zweck stehen an den Kassen gut sichtbare Spendenboxen und Hinweisschilder. Langfristig soll der Verbrauch dennoch reduziert werden.

Erhältlich im App Store

JETZT BEI Google play

Scannen Sie jetzt den Papagei mit der PAPER.plus App!

IHRE ZEITUNG LEBT!

MIT DER PAPER.plus APP

Die PAPER.plus App ermöglicht Ihnen das Zeitunglesen der Zukunft. Spielen Sie Videos in dieser Ausgabe ab, erleben Sie 360°-Rundgänge und vernetzen Sie sich sofort mit Werbetreibenden.

Laden Sie jetzt gratis die PAPER.plus App auf Ihr Smartphone oder Tablet und scannen Sie die markierten Artikel!

Mehr sehen

360°-Ansichten, Bildergalerien oder Videos geben Ihnen zusätzliche Eindrücke.

Direkt streamen

Streamen Sie Beispiele über Youtube, Soundcloud oder Spotify.

Mehr erfahren

Facebook, Webseiten oder Shops sind sofort erreichbar.

Vernetzen

Direkte Verbindungen in die sozialen Netzwerke.